

Tagesordnung der Vertreterversammlung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2018 und Vorlage des Jahresabschlusses 2018
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Bericht und Beschlussfassung über die gesetzliche Prüfung
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2018
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2018
7. Entlastung des
 - a) Vorstandes
 - b) Aufsichtsrates
8. Wahlen zum Aufsichtsrat
9. Verschiedenes

Der vollständige Jahresabschluss ist vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Offenlegung gem. § 340 I HGB i.V.m. & 325 HGB erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen 14 Tage vor der Vertreterversammlung in unseren Geschäftsräumen zur Einsicht aus.

Kurzbericht 2018

Sehr geehrtes Mitglied,

der Vorstand der Raiffeisenbank eG hat, den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend, den Jahresabschluss 2018, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang, sowie den Lagebericht erstellt.

Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat hat ebenfalls den Jahresabschluss und Lagebericht geprüft. Er stimmt dem Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung zu.

In der Vertreterversammlung werden das Prüfungsergebnis des Verbandes, der Jahresabschluss und der Lagebericht, sowie der Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung, ausführlich dargestellt und erläutert.

Zu unserer Vertreterversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Der Vorstand

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2018 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben erfüllt und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. In mehreren Sitzungen informierte er sich über die Entwicklung der Raiffeisenbank eG, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Er hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und in Ordnung befunden. Der Aufsichtsrat befürwortet den Vorschlag des Vorstandes, der den Vorschriften der Satzung entspricht.

Die gesetzliche Prüfung wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. durchgeführt. Der Jahresabschluss wurde mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Er dankt dem Vorstand und allen Mitarbeitern der Raiffeisenbank eG für ihre geleistete Arbeit und allen Mitgliedern und Kunden für das im Geschäftsjahr 2018 entgegengebrachte Vertrauen.

Der Aufsichtsrat

Kurzfassung der Bilanz 2018

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Barreserve	1.475.281,37	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	128.403.099,14
Schuldtitle öffentliche Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	0,00	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	232.608.889,42
Forderungen an Kreditinstitute	16.475.891,03	Verbriefte Verbindlichkeiten	9.161.149,05
Forderungen an Kunden	328.499.771,70	Handelsbestand	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	28.242.169,22	Treuhandverbindlichkeiten	1.778.324,90
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	4.002.371,68	Sonstige Verbindlichkeiten	504.997,67
Handelsbestand	0,00	Rechnungsabgrenzungsposten	53.767,51
Beteiligungen und Geschäftsguthaben	11.423.420,84	Passive latente Steuern	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	Rückstellungen	2.774.214,40
Treuhandvermögen	1.778.324,90	Nachrangige Verbindlichkeiten	0,00
Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	0,00	Genussrechtskapital	0,00
Immaterielle Anlagewerte	11.735,00	Fonds für allgemeine Bankrisiken	15.171.000,00
Sachanlagen	13.890.619,26	Eigenkapital	16.612.488,54
Sonst. Vermögensgegenstände	887.155,97	davon Bilanzgewinn	378.560,15
Rechnungsabgrenzungsposten	37.767,77	Summe der Passiva	407.067.930,63
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	343.421,89		
Summe der Aktiva	407.067.930,63		

Kurzfassung der Gewinn- und Verlustrechnung 2018 (in EUR)

Zinserträge	9.276.402,99	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	410.527,75
Zinsaufwendungen	2.494.756,20	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	17.407,54
Laufende Erträge aus Aktien und andere nicht festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen und aus Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, Anteilen an verbundenen Unternehmen	559.500,35	Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0,00
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- oder Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00
Provisionserträge	2.258.855,18	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	3.353.529,23
Provisionsaufwendungen	183.380,01	Außerordentliches Ergebnis	0,00
Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands	0,00	Steuern	1.008.279,72
Sonstige betriebliche Erträge	305.921,48	Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	1.967.000,00
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	6.128.954,66	Jahresüberschuss	378.249,51
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	497.314,62	Gewinnvortrag	310,64
Sonstige betriebliche Aufwendungen	135.865,49	Entnahmen aus Ergebnisrücklagen	0,00
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	0,00
		Bilanzgewinn	378.560,15

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung 2018

Die deutsche Wirtschaft setzte ihren Aufschwung im Jahr 2018 fort. Der Welthandel schwächelte. Ursache hierfür war, dass die globale Konjunktorentwicklung ihren Höhepunkt überschritt und sich das handels-politische Klima verschlechterte. Letzteres lag in erster Linie an der Handelspolitik der US-Regierung. So belegte US-Präsident Donald Trump schrittweise den Import von verschiedenen Produkten wie Stahl und Aluminium mit neuen Zöllen. In Reaktion darauf führten die betroffenen Handelspartner, hier vor allem China, aber auch die europäischen Staaten, Gegenzölle ein. Dennoch wurde das Wirtschaftswachstum hierzulande nur wenig durch die Handelskonflikte beeinträchtigt, nicht zuletzt, weil die Binnennachfrage weiterhin robust expandierte.

Die Konsumausgaben trugen spürbar zum Anstieg des BIP bei. Das Ausgabenwachstum blieb aber deutlich hinter dem Zuwachs von 2017 zurück (+1,0 %). Der Privatkonsum wurde erneut ausgeweitet (+1,0 %) und die Konsumausgaben des Staates legten ebenfalls zu (+1,0 %). Die Ausrüstungsinvestitionen wurden weiter erhöht. Die Investitionen in Maschinen, Fahrzeuge und Geräte legten sogar etwas stärker zu als im Vorjahr (+4,2 %) und bei den Bauinvestitionen hielt das Wachstum ebenfalls an (+2,4 %). Die öffentliche Hand schloss 2018 mit einem Rekord-Finanzierungsüberschuss von 58,0 Mrd. Euro ab, was 1,7 % des Bruttoinlandsprodukts entsprach.

Der Arbeitsmarkt präsentierte sich in einer anhaltend guten Grundverfassung. Die Arbeitslosenquote ging auf 5,2 % zurück.

Die Inflationsrate stieg insgesamt um 1,8 % und damit leicht stärker als 2017 (+1,5 %).

Nach einem zunächst aussichtsreichen Start mehrten sich im Jahresverlauf die Risiken für die Kapitalmärkte. Die Europäische Zentralbank hat zum Jahresende das Ankaufprogramm für Anleihen beendet. Die Leit-zinsen blieben jedoch unverändert auf dem historisch niedrigen Niveau. Insgesamt flachte sich die Zins-strukturkurve somit ab. Der Euro hat im Laufe des Jahres 2018 deutlich abgewertet.

Die Daten unserer Bank (in EUR)

	2017	2018	+/-
Erg. der norm. Geschäftstätigkeit	3.151	3.354	+6,4 %
Einlagen	212.615	232.609	+9,4 %
Kredite	287.337	328.500	+14,3 %
Bilanzsumme	359.074	407.068	+13,4 %
Eigenkapital	16.092	16.612	+3,23 %
Fonds f. allg. Bankrisiken	13.204	15.171	+14,9 %



Raiffeisenbank eG

DIE Bank für die Effel!